

Ausbildungsbeginn bei der Sparkasse Nürnberg

## **35 Nachwuchsbankerinnen und Banker starten ins Berufsleben**

***Nürnberg (SN).*** Insgesamt 26 Auszubildende aus dem Nürnberger Stadtgebiet und neun Auszubildende aus dem Nürnberger Land starteten am 1. September bei der Sparkasse Nürnberg ihre Karriere. 33 von ihnen beginnen eine Ausbildung zur Bankkauffrau oder zum Bankkaufmann, zwei kombinieren die Ausbildung mit dem Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft an der Technischen Hochschule Georg Simon Ohm.



*35 Nachwuchsbankerinnen und -banker starten am 1. September ihre Karriere bei der Sparkasse Nürnberg.*

Nach zwei Jahren Corona-Pandemie findet zum ersten Mal wieder eine persönliche Einführungswoche für die jungen Bankerinnen und Banker

statt, in der sich die verschiedenen Fachabteilungen mit ihren Fachgebieten vorstellen und die Azubis sich gegenseitig besser kennenlernen. Dabei erhalten alle Auszubildenden auch direkt ihr iPad. Die Tablets sind ein fester Bestandteil des Schulunterrichts, werden aber auch in der Kundenberatung mittlerweile flächendeckend von der Sparkasse Nürnberg eingesetzt.

Die wichtigsten Ausbildungsinhalte bei der Sparkasse Nürnberg sind der Kontakt zu den Kund:innen in den BeratungsCentern, das Kennenlernen aller Bankdienstleistungen und -produkte sowie der digitalen Vertriebs- und Kommunikationswege. Außerdem lernen die Azubis bei Schnupperwochen verschiedene Unternehmensbereiche, wie zum Beispiel das Private Banking oder das KundenServiceCenter kennen. Neben dem Berufsschulunterricht gibt es zahlreiche interne Vertriebsseminare und der Einsatz von Multimedia- und E-Learning-Tools qualifiziert zudem bereits in der Ausbildung für die Anforderungen im digitalen Bankgeschäft. Aber auch die Persönlichkeitsbildung der Jung-Bankerinnen und -Banker ist der Sparkasse wichtig. Im Rahmen der „Spielräume“-Aktionen, die die Sparkasse gemeinsam mit ihrem Community-Partner, dem 1. FC Nürnberg, durchführt, übernehmen die Azubis aktiv soziale Verantwortung bei wechselnden gemeinnützigen Einrichtungen, wie beispielsweise der Tafel Nürnberg e.V. oder der noris inklusion. Im Rahmen dieser Aktionen wird gegärtnert, gebaut, gemalert und geräumt.

Der begleitende Unterricht findet in der Berufsschule B4 in Nürnberg sowie in der Berufsschule Lauf im Landkreis Nürnberger Land statt. Durch insgesamt neun Azubis der Sparkasse Nürnberg konnte auch im Nürnberger Land in der Berufsschule in Lauf wieder eine Klasse gebil-

det werden. Das regionale Finanzinstitut stellt auch in diesem Ausbildungsjahr wieder den „Löwenanteil“ der dafür notwendigen Auszubildenden. „Kurze Wege zur ihren Ausbildungsstätten sind für junge Auszubildende – insbesondere für diejenigen, die keinen Führerschein besitzen – sehr wichtig, damit Sie ihre Zeit und ihre Energie ganz auf die Ausbildung konzentrieren können. Insbesondere dank der Sparkasse Nürnberg ist es auch dieses Jahr wieder gelungen für die jungen Bankerinnen und Banker aus dem Landkreis Nürnberger Land eine Berufsschulklasse in Lauf zu bilden und damit den jungen Menschen eine Ausbildungsstätte in ihrer Nähe zu garantieren,“ so Johannes Bisping, Vorsitzender des Fördervereins der Berufsschule sowie Vorsitzender des IHK-Gremiums in Lauf an der Pegnitz.

Bereits jetzt nimmt die Sparkasse Nürnberg Bewerbungen für 2023 an. Weitere Informationen unter [www.sparkasse-nuernberg.de/ausbildung](http://www.sparkasse-nuernberg.de/ausbildung).

**Kontakt:**

Tim Meinzinger  
Referent Unternehmenskommunikation  
Telefon: 0911 230 2220  
Tim.Meinzinger@sparkasse-nuernberg.de